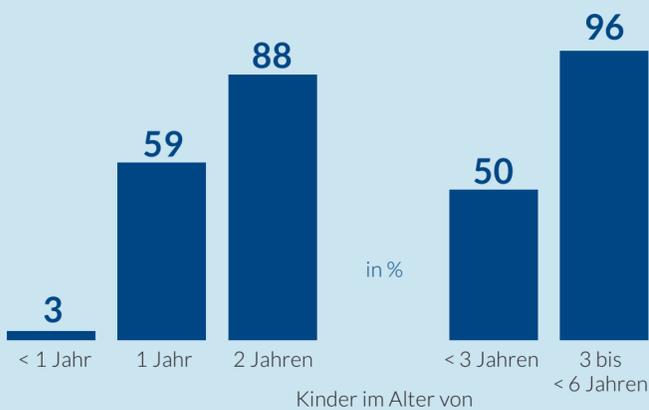


# Thüringen

In 1.315 KiTas betreuen 14.551 pädagogisch Tätige 27.519 Kinder unter 3 Jahren und 62.885 Kinder ab 3 Jahren.

## Bildungsbeteiligung

Anteil der Kinder in KiTas an allen altersgleichen Kindern in %



## Betreuungszeiten

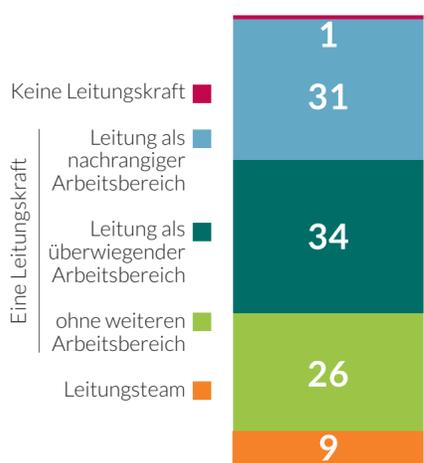
Vertraglich vereinbarte wöchentliche Betreuung in Stunden



## KiTa-Leitung

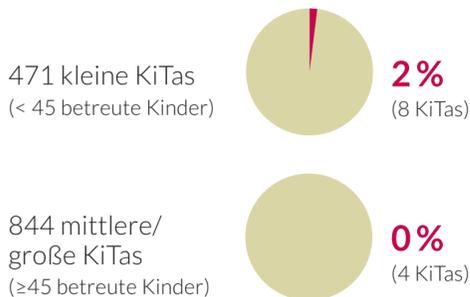
### Leistungsprofile

Anteil der KiTas in %



### KiTas ohne Leitungszeit

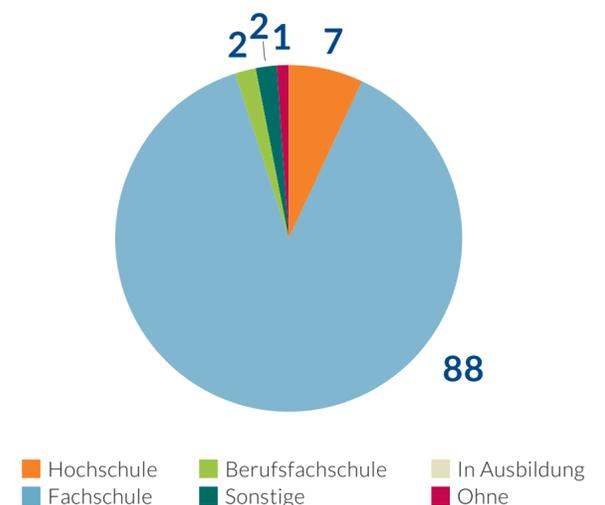
Anteil der KiTas ohne zeitliche Leitungsressourcen nach Größe der KiTa



## Pädagogisches Personal

### Qualifikationsniveau

Art des Abschlusses (Anteil in %, ohne Horte)



## Krippengruppen

Entsprechung rechnerische Vollzeitstellen

Ist 5.544

Soll 10.500

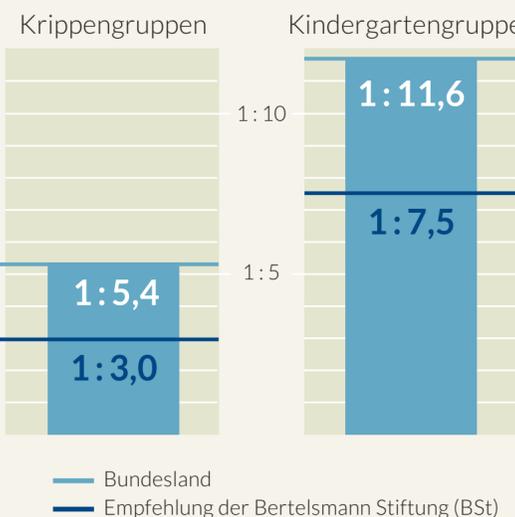
Zur Umsetzung der Empfehlung der BSt fehlen 4.955 rechnerische Vollzeitstellen.

Notwendige Mehrausgaben

**234,0 Mio. Euro/Jahr**

## Qualitätsausbau

Personalschlüssel (Median) ohne Leitungsressourcen



## Kindergartengruppen

Entsprechung rechnerische Vollzeitstellen

Ist 6.037

Soll 9.693

Zur Umsetzung der Empfehlung der BSt fehlen 3.656 rechnerische Vollzeitstellen.

Notwendige Mehrausgaben

**172,7 Mio. Euro/Jahr**

Personalschlüssel: Die Personalschlüssel entsprechen nicht der Fachkraft-Kind-Relation. Sie beschreiben als rechnerische Größe die Relation zwischen den vertraglichen Betreuungszeiten aller Kinder und der gesamten vertraglichen Arbeitszeit des in einer Gruppe tätigen pädagogischen Personals. Die BSt empfiehlt, dass mindestens 25 % der Gesamtarbeitszeit für mittelbare pädagogische Arbeit (Teamgespräche, Elterngespräche, Dokumentation ...) genutzt werden können. Dann könnten 75 % für die unmittelbare Arbeit (Kontaktzeit mit Kindern) eingesetzt werden. Für Ausfallzeiten (Urlaub, Fort- und Weiterbildung sowie Krankheit) muss eine gesicherte Finanzierung von Vertretungskräften gewährleistet sein. Qualitätsausbau: Als notwendige Mehrausgaben sind die landesseitigen Ausgaben ausgewiesen.